

ZUKUNFT HANDWERK 2024: Innovationen und Herausforderungen im Fokus

Der Kongress "ZUKUNFT HANDWERK 2024" ist ein wegweisendes Event, das aktuelle Themen und Herausforderungen des Handwerks beleuchtet. Im Mittelpunkt stehen Arbeits- und Fachkräftemangel sowie Digitalisierung und Künstliche Intelligenz. Besucher können in einem Innovationsparcours und Robotikbereich digitale Fertigungssysteme live erleben und testen. Dieses hybride Event ermöglicht optimale Vernetzung und Wissensaustausch für Handwerker und Unternehmen.



Netzwerken auf ZUKUNFT HANDWERK (© GHM)

in der zweiten Ausgabe von ZUKUNFT HANDWERK rückt der jährliche Kongress für Handwerkerinnen und Handwerker die aktuellen Themen, Herausforderungen und Chancen des Handwerks in den Fokus und schafft mit dem Bereich Innovationsparcours und Robotik eine interaktive Erlebniswelt,

um die Zukunft des Handwerks zu erfahren und mit eigenen Händen zu testen.

ZUKUNFT HANDWERK 2024: Einblick in aktuelle Handwerksthemen und Innovationen

Lösungsansätze für aktuelle Herausforderungen im Handwerk
Das Handwerk steht heute vor vielfältigen Herausforderungen, die von den Auswirkungen der Corona-Pandemie bis hin zu hohen Energiekosten reichen.

In seiner zweiten Auflage setzt der Kongress daher zwei zentrale Themen in den Mittelpunkt, um diesen Herausforderungen zu begegnen:

Arbeits- und Fachkräftemangel:

Der Kongress bietet umfassenden Input und Live-Werkstätten zu Themen wie Nachwuchsgewinnung, modernem Recruiting, Frauen im Handwerk, Inklusion sowie Kooperationen und Netzwerken.

Digitalisierung und Künstliche Intelligenz:

Handwerksbetriebe erfahren praxisnah, welche Chancen sich durch Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Robotik und Automation ergeben und wie sie diese nutzen, um sich zukunftsicher aufzustellen.

ZUKUNFT HANDWERK bietet im Rahmen dieser Fokusthemen umfassenden Input zu den genannten Herausforderungen und zeigt konkrete Wege auf, wie das Handwerk diesen – besonders in Krisenzeiten – begegnen kann.

Praktische Einblicke in die digitale Zukunft des Handwerks

Ein Highlight des Kongresses ist der Bereich Innovationsparcours und Robotik. Hier erleben die Besucher hautnah, wie digitale Fertigungssysteme dem Handwerk helfen. Beispielsweise wird ein Malerroboter präsentiert, der durch die Integration von Künstlicher Intelligenz eine herausragende Genauigkeit erzeugt. Andere Robotersysteme zeigen Prozesse aus der handwerklichen Praxis wie Schweißen, Schleifen oder ähnliche eindimensionale Tätigkeiten. Hand anlegen erwünscht!

Co-Robotik

Besonderes Augenmerk liegt auf der Co-Robotik, die nicht nur effizient, sondern auch sicher und einfach in der Anwendung ist. Co-Roboter sind speziell darauf ausgelegt, Handwerkerinnen und Handwerkern in ihrem täglichen Arbeitsablauf zu unterstützen. Sie können ohne aufwendige Programmierung genutzt werden. Die Co-Roboter arbeiten nicht isoliert, sondern kooperieren unmittelbar mit dem Menschen und können vor Ort getestet werden. Ein weiteres Highlight sind Exoskelette: Sie können einfach angezogen werden und helfen bei schwierigen Tätigkeiten wie beim Heben von schweren Lasten und können so Krankheiten vorbeugen. Hinzu kommen die neuesten Entwicklungen im 3D-Druck und ein täglicher Hackathon, bei dem alle Kongressteilnehmerinnen und -teilnehmer austesten können, wie Künstliche Intelligenz den Arbeitsalltag im Handwerk erleichtert.

Hybrides Eventformat: Vernetzung und Wissensaustausch auf ZUKUNFT HANDWERK

Der Kongress setzt auf ein modernes Format: Nach dem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2023 ermöglicht der Kongress auch 2024 eine Ausstellungsfläche sowie zwei Bühnen im International Congress Center München. Ein digitaler Stream aller Programmpunkte steht über eine digitale Plattform und neu auch mobil über eine App zur Verfügung. Diese App erleichtert

nicht nur den Zugriff auf Tickets, Ausstellerlisten und das Programm, sondern ermöglicht auch ein einfaches Netzwerken mit Video-Calls und die Veröffentlichung von Stellenausschreibungen über das integrierte Job Board, sodass Besucher und Aussteller gleichermaßen profitieren.

Ausblick auf ZUKUNFT HANDWERK 2024: Wissensquelle und Innovationsschmiede

Mit dem **Blick in die Zukunft** verspricht ZUKUNFT HANDWERK 2024 erneut eine wegweisende Veranstaltung zu sein, die dem Handwerk als Wissensquelle und Innovationsschmiede sowie als Vernetzungsplattform dient. Der Kongress bietet einen Ort, um neueste Trends und Technologien kennenzulernen, zu erleben und zu testen, und lädt Betriebsinhaberinnen und -inhaber aller Gewerke ein, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und neue Geschäftschancen zu erkennen.

Aussteller und Sponsoren

Als Aussteller können bereits namhafte Unternehmen genannt werden, darunter Zertifizierungspartner für Handwerk und Mittelstand ZDH-ZERT, die Versicherungspartner Münchener Verein und SIGNAL IDUNA sowie Wprth Akademie für Weiterbildung und persönliche sowie fachliche Entwicklung. Zur Unterstützung bei der Umsetzung der Energiewende im Handwerksbetrieb wird die Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz dabei sein. Hinzu kommen die Karriereplattform PowerUs, Installion, die die Installation von Cleantech-Projekten vorantreiben sowie Ladelösungsanbieter inno2fleet.

Als Hauptsponsor wird die Innungskrankenkasse IKK Classic vor Ort sein und die IKK classic Bphne präsentieren. Alle Details zu dem umfangreichen Programm auf der IKK classic Bphne und dem ZUKUNFT HANDWERK Forum werden in Kürze auf der Website zur Verfügung stehen. Ausstelleranmeldungen sind

online möglich. Der Ticketverkauf startet Mitte November.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at